

## Interview mit Wolfram Tarras (Geschäftsführer der Gewobag MB) zur Kooperation mit casablanca gGmbH in Spandau seit 2013

Bei der Entwicklung der Offenen Familienwohnung als sicheren Ort für Kinder und Anlaufstelle für Familien, gingen Gewobag MB und casablanca im Grunde simultan aufeinander zu, nachdem sich pädophile Gewaltvorfälle in der Region ereignet hatten. Wir als Jugendhilfeträger im Sozialraum wollten Präventionsmöglichkeiten schaffen und suchten starke Partner. Das ist unser genuines Geschäft.

*Herr Tarras, was veranlasste die Wohnungsbaugesellschaft dazu, hier aktiv an der Schaffung eines sicheren Ortes für Kinder mitzuwirken?*



**Wolfram Tarras, GF Gewobag MB**

Die Gewobag als großes kommunales Wohnungsunternehmen im Land Berlin hat, insbesondere unter Berücksichtigung unseres strategischen Unternehmensziels „soziale Verantwortung“, ein außerordentliches Interesse, stabile Nachbarschaften zu fördern und liebens- und lebenswerte Quartiere weiterzuentwickeln.

Die Quartiere der Gewobag sollen Heimat sein, Heimat für die Bewohner, sichere Orte mit starken und belastbaren (nachbarschaftlichen) Strukturen. Das ist uns wichtig. Und gerade die offene Familienwohnung – zurzeit ist es noch eine, doch es werden ja mehr – fördert durch ihre Angebote und als offene Anlaufstelle im Kiez die wichtige Aktivierung und Entwicklung von Nachbarschaften.

*Welche Ziele verbindet die Gewobag inzwischen mit dem Engagement für die durch casablanca getragenen Projekte im Falkenhagener Feld – und durch Multiplizierung der „Offenen Familienwohnung“ ab Frühjahr 2019 in der Region Heerstraße Nord?*



Unser Ziel ist – und mein persönlicher Wunsch ist es auch – dieses erfolgreiche Konzept, diese erfolgreiche Kooperation, auch mit casablanca in andere Quartiere und als nächstes in das Quartier Heerstraße Nord zu übertragen beziehungsweise zu multiplizieren. Wir werden schrittweise vorgehen, so dass wir zunächst zwei, dann hoffentlich vier und gegebenenfalls zukünftig auch acht *Offene Familienwohnungen* in den Quartieren mit Gewobag-Schwerpunkt-Bestand, platzieren.

Mit der Eröffnung im Quartier Heerstraße Nord – welches ja ähnliche sozialräumliche Strukturen aufweist wie das Falkenhagener Feld – gehen wir davon aus, dass ähnliche positive Impulse für die Kinder, für Familien und Nachbarschaften gesetzt werden und somit eine Multiplikation des Erfolgs stattfindet. Die Bewohner sind sehr froh, dass es die Einrichtung gibt – das hören wir über die regelmäßigen Abstimmungen mit casablanca vor Ort und über unsere Kiezkoordinatorin, die das das Projekt begleitet.

Im Rahmen von bilateralen Kooperationsvereinbarungen fördert die Gewobag die Offene Familienwohnung durch die kostenfreie Bereitstellung der Treffpunkt-Wohnung sowie einen Personalkostenzuschuss. Im Patenschaftsprojekt woge trägt die Gewobag die Hälfte der Projektkosten. Für casablanca gGmbH ist das die erste Partnerschaft mit einer Wohnungsbaugesellschaft auf solch verbindlicher Grundlage und in diesem Umfang und daher etwas Besonderes.

*Wie viele solcher Partnerschaften und Förderungen gibt es aktuell bei der Gewobag und sind sie vergleichbar?*

Wir machen viel in den Themenkreisen der Quartiersentwicklung und zur Leitplanke „soziale Verantwortung“, aber die Offene Familienwohnung ist für die Gewobag ein Projekt mit Alleinstellungsmerkmal. Und das sollte man so als Erfolgsmodell in anderen Quartieren platzieren.

*Was zeichnet aus Perspektive der Gewobag die Zusammenarbeit mit casablanca in den beiden Projekten im Falkenhagener Feld aus? Was ist Ihnen wichtig als Kooperationsgrundlage? Wie bewährt sich die Kooperation aus Ihrer Sicht?*

Mit casablanca haben wir einen starken und klaren Partner. Da stimmen Stimmung und Chemie; und die Ausrichtung im Rahmen unserer Zieldimension „soziale Verantwortung“. Und wenn es so gut zueinander passt, dann ist das eine Entwicklung die nicht nur diesen beiden Seiten, sondern insbesondere dem Quartier guttut.

*Haben Sie weitere Anliegen oder Ideen für Projekte, die Sie sich in Kooperation mit casablanca vorstellen können?*

Ich wünsche mir für die Zukunft weiterhin ein so erfolgreiches Engagement mit casablanca. Für die Menschen in dieser schönen Stadt und vor allem für die Menschen in den Quartieren wünsche ich mir eine konstruktive Zusammenarbeit bei der Multiplizierung dieses Konzeptes.

#### Kooperationsprojekte:

- **Offene Familienwohnung** (Start: Juli 2016, zuvor Konzeptentwicklung in einem ca. 3-jährigen workshop-Prozess in einer Initiativgruppe)
- **woge~ Wohngebietspatenschaften** für Geflüchtete und neu Zugezogene (seit 2017)

**Familien Stärken**  
im Falkenhagener Feld

**woge~** Wohngebietspatenschaften  
im Falkenhagener Feld